

ÜBER ÖLFARBE  
UND  
CONSERVIRUNG DER GEMÄLDE-GALLERIEN  
DURCH DAS  
REGENERATIONS-VERFAHREN.

---

Ä  
ÜBER ÖLFARBE

M 68  
237  
UND

CONSERVIRUNG DER GEMÄLDE-GALLERIEN

DURCH DAS

REGENERATIONS-VERFAHREN.

VON

MAX v. PETTENKOFER.

---

BRAUNSCHWEIG,

VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1870.

Ä

---

Die Herausgabe einer Uebersetzung in französischer und englischer Sprache,  
sowie in anderen modernen Sprachen wird vorbehalten.

---



P. 23/0509

## An die Künstler Münchens.

---

Hochgeehrte Herren!

Gestatten Sie mir, dass ich diese kleine Schrift über Conservirung der Oelgemälde Ihnen zueigne. Diese Bitte entspringt aus der Dankbarkeit, die ich Ihnen in meinem Herzen zolle. Es sind jetzt fast fünf Jahre verflossen, seit Sie mich im Kampfe um dieselbe Sache durch Ihren vielstimmigen Zuruf ermuntert, geehrt und gestärkt haben. Mögen die einfachen Gedanken und Vorschläge, welche ich in dieser Schrift niedergelegt habe, nun bald überall die segensreiche Wirksamkeit entfalten, deren sie nach meiner vollen Ueberzeugung fähig sind.

München, im Mai 1870.

Max v. Pettenkofer.

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Zueignung an die Künstler Münchens . . . . .	V
Erster Abschnitt: Das Regenerationsverfahren und seine Begründung	1
Zweiter Abschnitt: Die gegen das Regenerationsverfahren gemachten Einwürfe . . . . .	49
Dritter Abschnitt: Das Verhältniss des Regenerationsverfahrens zur Gemälderestaurations . . . . .	67
Vierter Abschnitt: Die Erwerbung des Regenerationsverfahrens für die Gemäldesammlungen des bairischen Staates . . . . .	79
Beilage A: Schlussbericht der königlichen Commission zur Ueberwachung der Gemälde-Restaurations über das Pettenkofer'sche Regenerationsverfahren . . . . .	91
Beilage B: Moderne Restaurationsmethoden und das Pettenkofer'sche Verfahren . . . . .	105